

Anmeldeformular

zum Workshop „Schichtplangestaltung“
23. März 2017 in Essen

Ja, ich möchte an dem Workshop teilnehmen.

Firma: _____

Name: _____

Postfach/Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail _____

Rechnungsanschrift falls abweichend:

Datum: _____ Unterschrift: _____

Verbindliche Anmeldung

per Fax oder E-Mail bitte an:

Susanne Degen

KRAFTWERKSSCHULE E.V.

Telefax +49 201 8489-123

susanne.degen@kraftwerksschule.de

Workshop-ID: 17U_OE_001.05

Kontakte und Gebühren

Leitung

Katrin Sickora

Telefon +49 201 8489-209

Telefax +49 201 8489-123

katrin.sickora@kraftwerksschule.de

Assistenz

Susanne Degen

Telefon +49 201 8489-121

Telefax +49 201 8489-123

susanne.degen@kraftwerksschule.de

Veranstaltungsort

KRAFTWERKSSCHULE E.V.

Deilbachtal 199, 45257 Essen

www.kraftwerksschule.de

Anmeldung

Um Ihre schriftliche Anmeldung bitten wir bis zum
28. Februar 2017

Gebühren für den Workshop

KWS-Mitglieder € 390,00

Nichtmitglieder € 487,50

Workshop-ID: 17U_OE_001.05

(bitte bei der Anmeldung mit angeben)

KWS

POWERTECH
TRAINING CENTER

WORKSHOP

„SCHICHTPLANGESTALTUNG“

ERFAHRUNGEN, IDEEN UND TIPPS
VON PRAKTIKERN FÜR PRAKTIKER

KRAFTWERKSSCHULE E.V. - DER MENSCH IM MITTELPUNKT

**ENERGIEZUKUNFT AKTIV
GESTALTEN**



Workshop „Schichtplangestaltung“ Praxiserprobte Schichtmodelle als Impulsgeber für neue Lösungen 23. März 2017 in Essen

Aufgrund der großen Nachfrage wiederholen wir in 2017 den erfolgreichen Workshop „Schichtplangestaltung“. Lernen Sie gemeinsam mit erfahrenen Betriebsingenieuren Möglichkeiten für alternative Schichtplangestaltungen kennen. Die VGB-Fachgruppe „Betriebsführung“ hat die in den Kraftwerken existierenden Schichtplanmodelle für die aktuellen Herausforderungen der Energiewirtschaft für Arbeiten im Schichtdienst vergleichend bewertet. Die Schichtarbeit hat mit ihrer ungünstigen „Work-Life-Balance“ einen schwierigen Stand im Ansehen von Mitarbeitern und Arbeitssuchenden. Deshalb ist es notwendig, insbesondere die Schichtmitarbeiter vor Belastungen und gesundheitlichen Schäden zu schützen, ohne dabei Effizienz und Wirtschaftlichkeit zu vernachlässigen.



Das Ziel ist es, im Rahmen dieses Workshops in der Praxis von Energieversorgungsunternehmen vorhandene Schichtmodelle vorzustellen und Hilfestellung bei möglichen Veränderungen in anderen Unternehmen zu geben. Dabei sollen die eigenen Schichtpläne analysiert, mit anderen Modellen verglichen, Optimierungsvorschläge erarbeitet und Hilfen zur Umsetzung gegeben werden.

Im Blickpunkt stehen

- **Der Schichtfaktor**
 - Definition und Herleitung
 - Einsatzmöglichkeiten in der Planung und Optimierung von Schichtbesetzungen
- **Die rechtliche Randbedingungen**
 - Arbeitszeitgesetz und weitere Regelungen
 - Berücksichtigung von Arbeitszeitverkürzungen
 - 12-Stunden Schichten
- **Gründe die zu einer Neustrukturierung der Schichtplanung zwingen, wie**
 - Veränderte Marktbedingungen Energiewirtschaft
 - Demografischer Wandel
 - Kosten und Risiken von Über- und Unterbesetzung
 - Gesundheitsaspekte / Reduzierung von Fehlzeiten
- **Reale Schichtpläne mit**
 - Integrierten, variablen Arbeitszeitmodellen
 - Wochenend- oder Nachtschichtfreier Schichtarbeit
 - Modernen Vertretungsstrukturen
 - Direkten Einfluss des betroffenen Personals auf die tägliche Plangestaltung

Nehmen Sie die Gelegenheit wahr, mit Fachleuten aus der Praxis und mit Teilnehmern aus unterschiedlichen Kraftwerken, für Ihren Betrieb und für Ihre Mitarbeiter neue Möglichkeiten der Schichtorganisation und „Work-Life-Balance“ zu erarbeiten. Unser Ziel ist es, Ihnen unsere Erfahrungen mitzuteilen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre KWS und VGB-Fachgruppe „Betriebsführung“

Programm

Donnerstag, 23. März 2017

9:00 Uhr	Begrüßung Dipl.-Ing. Ernst Michael Züfle Geschäftsführer Kraftwerksschule
9:15 Uhr	Impulsvortrag
9:45 Uhr	Der Schichtfaktor B. Eng. Volker Veelman, STEAG GmbH, Bergkamen
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Rechtliche Randbedingungen Dipl.-Ing. Hauke Röpell, Vattenfall Wärme Hamburg GmbH, Hamburg
11:45 Uhr	Mittagspause
12:45 Uhr	Gründe für die Neustrukturierung von Schichtplänen Dipl.-Ing. Peter Lohrsträter RWE Generation SE, Hamm
13:30 Uhr	Einführung eines neuen Schichtsystems Dipl.-Ing. Jürgen Radwitz, RWE Power AG, Eschweiler
14:30 Uhr	Abschlussdiskussion
15:30 Uhr	Ende